



# Von glorreichen Einfällen

Wir stellen vor: Der Facebook-„Messenger Kids“, die „Ehe für alle“ und „Stefan Raab live!“.

## Kommentar

••• Von Gianna Schöneich

UMWERFEND. Diese Woche gab es in Sachen Einfallsreichtum gefühlt kein Halten mehr: Facebook startete in den USA einen Messenger für Kinder unter 13 Jahren. Der „Messenger Kids“ soll ein sicheres Kommunikations-Tool zwischen Kindern, deren Freunden und Familienmitgliedern sein – tolle Idee, denn alles, was im Messenger passiert, können Eltern verwalten und kontrollieren. Hervorragend. Endlich können Erwachsene das mit ihren Kindern machen, was Facebook ihnen seit Jahren antut; es ergibt sich eine ganz neue Rollenverteilung! Jetzt darf jeder mal überwachen.

Ob Kinder unter oder auch über 13 Jahren einen Messenger brauchen, sei an dieser Stelle dahingestellt – irgendjemand wird sich schon etwas dabei gedacht haben.

Eine Idee, die nun auch endlich Österreich erreicht hat: Die Ehe für *alle* kommt. Und damit all jene, die das Wort Gleichberechtigung nur vom Hörsagen kennen, nicht überrumpelt werden,

kommt die Ehe für alle auch erst im Jahr 2019. So hat jeder genug Zeit, sich auf die bevorstehenden tiefgreifenden Veränderungen vorzubereiten.

Wirklich vorbereiten sollten wir uns auf Oktober 2018, wenn Stefan Raab zurück vor die Kameras kommt. Die Idee einer Liveshow in Köln mit dem Titel „Stefan Raab live!“ soll an dieser Stelle unbewertet bleiben – aber weshalb muss Raab wieder kommen, wo er sich doch so schön verabschiedet hat?

Ein glorreicher Einfall kam den Vertretern des Kreisverbands der Grünen Jugend Stuttgart: Zur Eröffnung der zweiten Primark-Filiale in Stuttgart protestierte man für „saubere“ Kleidung: lokale Händler stellten einen Container auf, wo man Primark-Kunden vorschlug, ihre neu gekaufte Kleidung hineinzuworfen; die gesammelten Teile sollen an Bedürftige gehen.

Primark muss sich immer wieder mit dem Vorwurf von Kinderarbeit und „Wegwerfmode“ auseinandersetzen. Wirklich beeindruckt zeigte sich Primark von der Aktion allerdings nicht. Aber wie heißt es so schön? Der Wille – beziehungsweise die Idee – zählt.

„

*Cesar ist Rhythmus, er ist ein wahrhaftiges Menschenkind, er ist Stimme! Cesar lebt Musik und ist ein empathischer Künstler.“*

## Zitat des Tages

Kathrin Zechner, ORF-Programmdirektorin, über Eurovision Song Contest Teilnehmer Cesar Sampson



© Riva Verlag

## BUCHTIPP

### Hinter Mäckies Kulissen

KURIOS. Die Kundenanzahl von McDonald's entspricht pro Tag etwa einem Prozent der gesamten Weltbevölkerung. Alexandra Reinwarth gibt tiefe Einblicke in dieses Unternehmen der Superlative. Die Autorin hat es geschafft, dorthin zu kommen, wo sich sonst nur Insider aufhalten, und wirft so einen Blick hinter die Kulissen. Sie erzählt kuriose Anekdoten, klärt absurde Mythen auf und erfreut mit skurrilen Fakten – wussten Sie, dass die Queen einen eigenen McDonald's besitzt? 192 Seiten; Riva Verlag; ISBN: 978-3742303868

## Viel Raum für große Gefühle

Warum emotionale Ansprache auf Immobilienportalen berechtigten Platz hat.

## Gastkommentar

••• Von Bernd Gabel-Hlawka

GEFÜHLSACHTERBAHN. Vor allem rund um die Weihnachtszeit überbieten sich Marken mit gefühlsgeladenen Spots. Das ist keine Neuigkeit: Werbetreibende und Marketer setzen immer stärker auf das emotionale Markenerlebnis bei Kunden. Und das ist sinnvoll, denn Gefühle erzeugen Aufmerksamkeit und sind oft sogar Basis vieler (Kauf-)Entscheidungen, so auch in der Immobilienbranche.

Gerade die Suche nach dem neuen Zuhause ist ein hochemotionales Thema; viele Immobilien-Suchportale vernachlässigen diesen Aspekt jedoch. Eine innovative Strategie ist eine, die den Suchenden *selbst* in den Mittelpunkt stellt und ihn in seiner emotionalen Erfahrung durch eine passende Sprach- und Bildwelt abholt: Er



Bernd Gabel-Hlawka, Geschäftsführer von FindMyHome.at.

© Michael Steinhilber

ist etwa Familienmensch, Seeromantiker oder Selbstermächtiger – darauf basierend, werden durch einen Algorithmus die perfekten Immobilien präsentiert. Dieser persönliche Zugang wird immer wichtiger und macht die Erfahrung vom Suchen bis zum Finden zum Erlebnis.

Die abgedruckten Gastkommentare geben ausschließlich die Meinung des Verfassers wieder. Wir behalten uns das Recht auf Kürzung vor.